Tagespflege Curriculum der Familienbildungsstätte Rheine zur Qualifizierung von Tagespflegepersonen (nach Kriterien des DJI)

z.Zt. 66 Ustd., 2x wöchentlich à 3 Ustd.)

Ansprechpartnerin: Ulrike Paege T.: 9882-15

Qualifizierung für Frauen und Männer mit und ohne pädagogische Ausbildung

Ziel der Fortbildung:

- Entscheidung für die Arbeit als Tagesmutter/vater und Klärung der Motivation für die Arbeit
- Befähigung zum Umgang mit Tagespflegekindern unterschiedlichen Alters
- Arbeit an eventl. schwierigen Situationen der Tagespflege (innerfamiliär / Eltern – Tagesmutter/vater)
- Intensive Vorbereitung auf die berufliche Tätigkeit als Tagesmutter/vater

1. Allgemeine Vorbereitung auf die Tätigkeit als Tagesmutter/vater

- Klärung der eigenen Motivation
- Kommunikation und Wahrnehmung in der Gruppe
- Lernen lernen
- Veränderung für die eigene Familie/Zeitbudget
- Eigene Stärken und Schwächen
- Reflexion des eigenen Erziehungserlebens, eigene Handlungsnormen, situatives Handeln im Erziehungsalltag,
- Umgang mit Konflikten (Kind – Tagesmutter/vater bzw. TM/V – Eltern)

2. Spezielle psychologische und pädagogische Themen

- körperliche Entwicklung von Kindern, Entwicklungspsychologie
- Bedeutung von Bindung / Bindungstheorie
- konkrete Erziehungsfragen: Fremdeln/Angst/Grenzen/Lob
- Bedeutung des kindlichen Spiels/ Spielpädagogik
- Anforderungen an ein kindgerechtes Umfeld

3. Fragen im direkten Zusammenhang mit der Arbeit als TM/V

- Anforderungen an eine Tagesmutter/vater oder Kinderfrau, Tagesstruktur in der Tagespflege, Rituale in der Tagespflege
- Das Kind in der Tagespflegefamilie, Einbindung der eigenen Familie
- Beziehung Eltern – Kind – Tagesmutter/vater: Zusammenarbeit mit den Eltern, Gespräche mit Eltern, mögliche Konflikte und deren Klärung
- Kontakt, Eingewöhnungs- und Ablösephase
- rechtliche, versicherungstechnische und finanzielle Situation, Betreuungsverträge
- gesellschaftliche und derzeitige politische Situation von Tagespflege
- Situation der Tagespflege in Rheine, Fragen zur konkreten Vermittlung durch das Jugendamt und die Caritas
- Bewerbungen und Bewerbungsgespräche
- 1. Hilfe am Kind
- Ernährung bei Kindern